

Neulich beim Discounter: Mein Brot

Ich stehe am Brotbackautomaten, der mir nach Tastendruck für mein Lieblingsbrot mit freundlicher Stimme empfohlen hat, noch einen Moment zu warten. Es nähert sich eine Kundin und betätigt die gleiche Taste.

Mit dem Hinweis, dass dies noch einen Moment dauern würde, fällt mein Brot in den Ausgabeschacht. Ich nehme es an mich, um es in die bereitgehaltene Tüte zu stecken, da macht sie mich an:

„Moment mal, das ist mein Brot!“

„Nein, das ist meins, auf das habe ich fast drei Minuten gewartet.“

„Aber ich habe so ein Brot angefordert!“

Eine weitere Kundin ist stehen geblieben und verfolgt interessiert die Debatte.

Ich kläre die „Kontrahentin“ auf, dass ihr Brot vom Automaten angekündigt wurde und wohl gleich erscheinen wird, aber sie ignoriert dies, dreht sich um und fordert noch einmal ein Brot an. Prompt wird sie wieder auf eine kurze Wartezeit aufmerksam gemacht – und im nächsten Moment kommt schon ihr erstangefordertes Brot, kurz darauf auch das zweite.

Mit triumphierendem Blick packt sie ein Brot ein und schiebt von dannen ...

Ich drehe mich zu der wartenden Kundin um und sehe entgeistert zu, wie diese – das vorhandene Brot ignorierend – das gleiche Brot anfordert. Als die nette Stimme sie auf eine Wartezeit aufmerksam macht schnappt sie sich achselzuckend das vorhandene Brot und verschwindet zwischen den Regalen ...

© **Harald, der BUEHERRMANN**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)